

DOI: 10.5771/1866-377X-2022-1-40

Aktuelle Pressemitteilungen und Stellungnahmen

Pressemitteilungen

- 22-11 Juristinnenbund reicht Stellungnahme zu § 219a StGB beim Bundesverfassungsgericht ein
- 22-10 Solidarität mit allen Geflüchteten gleichermaßen – djB zum Internationalen Tag gegen Rassismus
- 22-09 Am Internationalen Frauentag: Solidarität mit den Menschen in der Ukraine
- 22-08 Equal Pay Day: Juristinnenbund schlägt konkrete, gesetzliche Maßnahmen für eine geschlechtergerechte Unternehmenskultur vor
- 22-07 Juristinnenbund aus Anlass des Open Data Day: Digitalisierung braucht Genderkompetenz!
- 22-06 Equal Care Day: Sorgearbeit umfairteilen mit konkreten, gesetzlichen Maßnahmen
- 22-05 Minijobs verfestigen Geschlechterungleichheit und Altersarmut – Der djB kritisiert das geplante Zweite Gesetz zu Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung
- 22-04 Aufstehen gegen Femizide und Gewalt in der Partnerschaft – Spanien macht es vor! Veranstaltung des djB am 14. Februar 2022 (virtuell)

- 22-03 Im Ringen um gleichberechtigte Entlohnung: Bundesweite djB-Veranstaltungsreihe anlässlich des Equal Pay Day
- 22-02 Ein Jubiläum mit Auftrag für die Zukunft: 100 Jahre Frauen in juristischen Berufen – djB stellt neue Kampagne vor
- 22-01 djB begrüßt geplante Abschaffung von § 219a Strafgesetzbuch

Stellungnahmen

- 22-05 zur Verfassungsbeschwerde (2 BvR 390/21) gegen § 219a StGB
- 22-04 on the new policy initiative to advance accountability for Gender Persecution under the Rome Statute
- 22-03 zum Referentenentwurf des Bundesministeriums der Justiz: Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Strafgesetzbuches – Aufhebung des Verbots der Werbung für den Schwangerschaftsabbruch (§ 219a StGB)
- 22-02 zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Berliner Richtergesetzes (SenJustVA I A 3 – 3110/1/1)
- 22-01 zu dem Referentenentwurf des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales: Entwurf eines Zweiten Gesetzes zu Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung

DOI: 10.5771/1866-377X-2022-1-40-1

REZENSION

Gender and Careers in the Legal Academy

Helene Evers

Mitglied im djB-Arbeitsstab Ausbildung und Beruf, München

Juliane Ottmann

Mitglied im djB-Arbeitsstab Ausbildung und Beruf, Berlin*

1. Einleitung und Kontext des Buches

„Gender and Careers in the Legal Academy“ (Oxford: Hart 2021) ist der letzte Teil einer rechts- und gesellschaftsvergleichenden Trilogie über Gender in juristischen Berufen. Die ersten beiden Bände konzentrieren sich auf „Women in the World’s Legal Profession“ (Oxford: Hart 2003) und „Gender and Judging“ (Oxford: Hart 2013). Alle drei Bände entstanden aus einer Kooperation der deutschen Rechtswissenschaftlerin *Ulrike Schultz* mit *Gisela Shaw*, emeritierte Professorin für German Studies an der University of the West of England, Bristol. Die weiteren Herausgeberinnen des vorliegenden Bandes sind *Margaret Thornton*, emeritierte Juraprofessorin und Rechtssoziologin der Australian National University und *Rosemary Auchmuty*, Juraprofessorin an der University of Reading, Vereinigtes Königreich.

Ulrike Schultz hat ihre akademische Karriere der Rechtsdidaktik, der Soziologie der juristischen Berufe sowie Frauenrechten und Geschlechterfragen im Recht gewidmet.¹ Mit ihren wissenschaftlichen Beiträgen, didaktischen Studienangeboten und Forschungsprojekten, angesiedelt zwischen Rechtswissenschaft und Soziologie, hat sie Licht ins Dunkel der strukturellen Wirkmechanismen und Problematiken der deutschen rechtswissenschaftlichen Landschaft gebracht und diese in historische Kontexte eingebettet. Für die kritische Analyse und Dekonstruktion gegenwärtiger Machtverhältnisse in der juristischen Ausbildung und juristischen Berufen sind ihre Arbeiten sowie ihr unermüdlicher Einsatz für die wissenschaftliche und didaktische Verankerung des Themas Geschlecht im Recht von unschätzbarem Wert. Die große Vielfalt der kulturellen, akademischen und

* Für die sorgfältige Lektüre und hilfreichen Hinweise bedanken wir uns sehr herzlich bei *Bertolt Bundschuh*, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

1 Vgl. Lebenslauf von *Ulrike Schultz* auf der Webseite der Fernuni Hagen, online <<https://www.fernuni-hagen.de/lis_haratsch/team/ulrike.schultz.shtml>> (Zugriff: 15.02.2022).